

Kostenfreies Seminar zum Thema:
Fördergelder, Bankgespräch und soziale Absicherung für
Existenzgründer

Die Volksbank Lüneburger Heide eG, die AOK Niedersachsen und die Unternehmensberatung neue impulse aus Hamburg laden ein zu einer kostenfreien Informationsveranstaltung für Existenzgründer. Das Seminar findet am Mittwoch, den 05. November 2008 in der Volksbank Lüneburger Heide eG, Am Ochsenmarkt 2 in 21335 Lüneburg in der Zeit von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr statt.

Ein zentrales Thema an diesem Abend ist die Darstellung von Fördermitteln für Existenzgründer. So werden etwa das „KfW-Startgeld“, der „KfW-Unternehmerkredit“, das „KfW-Unternehmerkapital“ und der Niedersachsenkredit vorgestellt. Ebenfalls werden die Bedingungen näher gebracht, die erfüllt werden müssen, um einen Gründungszuschuss bzw. ein Einstiegsgeld von der Agentur für Arbeit bzw. der ARGE zu beantragen. „Voraussetzung für die Beantragung von Krediten und Zuschüssen ist übrigens immer die Erstellung eines fundierten Geschäftsplans inkl. Umsatzvorschau und Finanz- und Liquiditätsplan“, erklärt René Thaler von der Unternehmensberatung neue impulse. Der Diplom-Kaufmann, der in Lüneburg studiert hat, fügt hinzu, dass er auch dieses Thema behandeln wird und zusätzlich Möglichkeiten aufzeigt, Zuschüsse für die Inanspruchnahme der Leistungen eines Gründungs- bzw. Unternehmensberaters zu erhalten. Aus aktuellem Anlass wird insofern auch auf das neue Gründer-Coaching Deutschland eingegangen.

Als Firmenkundenberater der Volksbank werden Dirke Manow und Lars Borck über die Anforderungen der Banken an einen Existenzgründer berichten. „Wir geben wichtige Hinweise auf die Vorbereitung zum Finanzierungsgespräch und veranschaulichen, welche Aspekte einen Einfluss auf die Zinskonditionen haben“, erklärt Borck. „Darüber hinaus informieren wir darüber, welche Sicherheiten von Banken eingefordert werden und welche Möglichkeiten es gibt, einen Kredit zu erhalten ohne ausreichende Sicherheiten stellen zu können“, ergänzt Roland Jenner, Leiter Vertriebsunterstützung bei der Lüneburger Volksbank, mit Verweis auf die NBank.

Ergänzend referiert Michael Zacharias über den werblichen Nutzen im Internet, und welche komplexe Hilfestellung die Marktplatz Lüneburger Heide Internet GmbH den Gewerbetreibenden bieten kann.

Abgerundet werden die Veranstaltungen durch die AOK, die die soziale Absicherung von Existenzgründern in den Vordergrund rückt. „Die Teilnehmer erwarten wichtige Aspekte zu Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Rentenversicherung und Berufsgenossenschaft“, sagt Rolf Unger, Firmenkundenberater im Hause der AOK. Ergänzend fügt er an, dass es für Bezieher von Gründungszuschuss sogar die Möglichkeit gibt, sich gesetzlich gegen Arbeitslosigkeit weiter zu versichern.

Wer mit dem Gedanken spielt, sich selbstständig zu machen oder vor kurzer Zeit gegründet hat, erhält am 5. November kostenfrei eine Vielzahl an wertvollen Informationen. Interessierte können sich für die Veranstaltung bei der Volksbank Lüneburger Heide eG unter Tel.: 0800 0965-100 oder per Mail an existenzgruendung@vblh.de anmelden.

Pressekontakt:
Unternehmensberatung neue impulse
René Thaler
Katharinenstr. 30 A, 20457 Hamburg
Fon 040 – 28 51 37 31
thaler@neueimpulse.de
www.neueimpulse.de